

Mathias Eick 5tet

Skala (2011) ECM

Trompeter Mathias Eick ist einer der neuen Stars der norwegischen Jazzszene. Als stilistisch flexibler Musiker trat er mittlerweile in den verschiedensten musikalischen Kontexten in Erscheinung: etwa mit dem 'Trondheim Jazz Orchestra' und der norwegischen Psychedelic-Rock-Band 'Motorpsycho'. Zuletzt zog er die Aufmerksamkeit auf sich, als er als Solist von Manu Katchés neuer Band die internationalen Jazzbühnen eroberte.



Mathias Eick © Hans Christian Tho / ECM Records

Der junge Trompeter spielt, wie er gerne sagt, was die Musik verlangt. Und das so erfolgreich, dass ihm Anfang 2007 die International Jazz Festivals Organization den New Talent Prize überreichte und "The Door", sein erstes Album unter eigenem Namen, 2008 für den norwegischen Grammy nominiert war.

Nur wenigen Trompetern gelingt es mit ihrer Trompete einen wirklich eigenen Ton zu entwickeln. Mathias Eick ist einer von ihnen: „Mit Blech kann man grandiose Bilder malen“, sagt so auch Günther Huesmann vom Deutschlandfunk über den jungen Norweger. Er zeichne sich durch seine stilistische Flexibilität aus, v.a. aber durch seine ganz eigene und unverwechselbare „Stimme“.

Mit tiefem, saftigem Ton versteht es Mathias Eick, seine „regenverwaschenen Balladen“, wie Rainer Schmidt von der Neuen Westfälischen die Stücke betitelt, in Szene zu setzen ohne dabei die individuellen Akzente zu verlieren.

Jetzt hat Eick sein zweites Soloalbum "Skala" fertiggestellt, das im Frühling 2011 bei ECM erscheint. Neben Multiinstrumentalist Eick (der neben der Trompete auch Kontrabass, Vibraphon, Klavier und Gitarre spielt) sind darauf Tenorsaxophonist Tore Brunborg, Pianist Andreas Ulvo, Keyboarder Morten Qvenild, E-Bassist Audun Erlien und die beiden Schlagzeuger Torstein Lofthus und Gard Nilssen, zu hören.

Besetzung

Mathias Eick (tp) | Andreas Ulvo (p) | Audun Erlien (b) | Torstein Lofthus (dr) | Gard Nilssen (dr)
+ sound engineer

www.myspace.com/mathiaseick